

Geo-Fotoaktion

Übung „Halt Ausschau“

Ziel

In diesem Trainingstipp geht es um den Trick „Halt Ausschau“. Der Hund soll mit den Vorderpfoten auf einen Gegenstand steigen und dort verweilen.

Trainingsaufbau

Am einfachsten ist der Trick wohl mit Futter locken aufzubauen. Vorerst nimmst du ein Leckerchen in die Hand und lockst deinen Hund z.B. an einem Baum hoch. Sobald eine Pfote den Baum berührt, bekommt dein Hund schon die erste Belohnung. Steht dein Hund sicher mit den Pfoten am Baum wird direkt das Sichtzeichen eingebaut. Dein Sichtzeichen wäre ein zum Baum hinschicken und sobald dein Hund steht ein Ausschau haltender Mensch (Hand an die Stirn um in die Ferne zu schauen). Nun baust du immer etwas mehr Abstand auf, um deinen Hund immer wieder in der Position zu belohnen.



Aufgepasst

Beginnst du direkt mit einem Gegenstand, auf den der Hund springen kann, musst du in deiner Körpersprache klar sein und ihn mit der Hand so begrenzen, dass er nicht lernt auf den Gegenstand zu springen.

Eine weitere Möglichkeit wäre das shapen – das Lernen durch Gelegenheit. Stell einen Gegenstand vor deinen Hund und warte bis er kleinste Andeutungen macht den Gegenstand zu beachten. Jede kleinste Annäherung wird wieder mit einem Markerwort (oder Clicker) und dem Leckerchen belohnt. Immer wenn der Hund sich mehr dem nähert was wir später von ihm wollen, also die Pfoten auf den Gegenstand, belohnen wir ihn.

Steigerung

- Dein Hund hält die Übung „Halt Ausschau“ und du bewegst dich kurz weg.
- Der Gegenstand, auf dem dein Hund das Kommando zeigen soll, steht zwischen euch und du gibst das Kommando in einem Meter Entfernung.
- Dein Hund kann das Kommando auch auf Entfernung ausführen. In der Position verharren, während du etwas anderes tust, gehört dazu.

Meisterübung:

Absolut beherrschen kann dein Hund die Übung, wenn er dabei auch umrundet werden kann und er das Kommando auf verschiedenen Gegenständen zeigen kann.